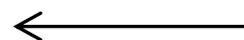
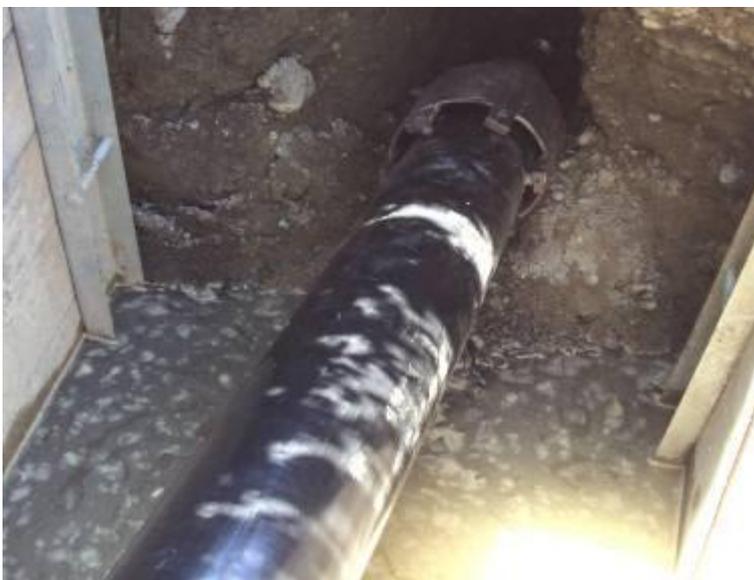


TERRA-EXTRACTOR X 400 splittet Altrohr DN 100 mm mit Aufweitung DA 324 mm

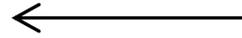
Im Verlauf der Leitungssanierungsarbeiten an der Bahnhofstrasse in Mühlethurnen, Schweiz wurde die alte Graugusswasserleitung mittels Berstliningverfahren durch eine neue HDPE-Leitung erneuert. Die ortsansässige Bauunternehmung von Rudolf Frutig wurde für diese Massnahme beauftragt. Für eine solche Baumaßnahme musste sichergestellt werden, dass die im Berstlining-Verfahren zu erneuernden Abschnitte mit einer Maschine erneuert werden, die über ausreichend Zugkraft verfügt. Ruedi Frutig entschied sich, diese Baumaßnahme mit dem Seilberster TERRA-EXTRACTOR X 400 und einer Zugleistung von 400 kN (40 to) durchzuführen. Da im ersten Abschnitt die Altleitung einen Durchmesser von DN 100 mm und in den restlichen Abschnitten DN 125 mm aufwies, musste in der Zwischengrube das Rollenmesser ausgetauscht werden. Als Schutzrohr wurde ein HDPE-Rohr DA 250 mm eingezogen, in welches anschliessend das Produktrohr DA 180 mm eingezogen wurde.



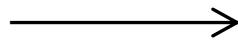
Mit dem Aufweitkonus DA 324 mm wird das mittels Rollenmesser geschnittene Altrohr aufgeweitet und das Schutzrohr direkt eingezogen.



**Seilberster
TERRA-EXTRACTOR X 400**



Die Seilzugmaschine TERRA-EXTRACTOR X 400 wurde in der Grube auf einem Eisenrahmen verankert.



Das Rollenmesser schneidet die Altleitung auf. In der Zwischengrube wurde das DN 100 mm Messer durch ein Rollenmesser für DN 125 mm ausgetauscht.



Das Rollenmesser mit Aufweitkonus und angehängtem Schutzrohr DA 250 mm erreichen die Zuggrube.



Nach erfolgtem Berstlining wird in das eingezogene Schutzrohr das Produktrohr DA 180 mm sowie einen Erdleitungsdraht eingezogen.